

ERSCHLIESSUNGSARBEITEN AM SCHIEFEN WEG BEGINNEN



Das Wohngebiet Schiefer Weg in Groitzsch kurz vor dem Start der Erschließungsarbeiten.

Vorgestellt:

GALA-MIBRAG-Service GmbH

GALA-MIBRAG-Service GmbH ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Mitteldeutschen Braunkohlengesellschaft mbH (MIBRAG) mit 305 Mitarbeitern. Das mittelständische Unternehmen mit Sitz in Profen (Elsteraue, Sachsen-Anhalt) übernimmt Aufträge des Bergbauunternehmens MIBRAG und ist außerdem Dienstleister für Industriekunden, Kommunen und private Auftraggeber. Spezialgebiete sind Landschaftsbau, Rekultivierung, Anspritz- und Flugbegrünung, Erd- und

Tiefbau sowie Grünflächenpflege. Weitere Leistungen wie der Abbruch alter Werksanlagen und Gebäude, Rodungsarbeiten, wasserbauliche Maßnahmen zum Hochwasserschutz, Straßenreinigung, Winterdienst, Logistik und Schwerlasttransporte gehören ebenfalls zum Portfolio.

Kontakt:

GALA-MIBRAG-Service GmbH
Platz der Freiheit 4
06729 Elsteraue OT Profen
Telefon: 034424 81416
E-Mail info@gamise.de

TERMINE

Präsentation Fotobuch „Pödelwitz“

Dr. Bernd-Uwe Haase, Kaufmännischer Geschäftsführer MIBRAG, Andreas Berkner, Vorsitzender des Planungsverbandes Westsachsen, Dr. Angelika Diesener, Leiterin Öffentlichkeitsarbeit MIBRAG, Heidi Müller, Fotografin

- Mittwoch, 12. März 2014, 16 Uhr,
Hotel Weißes Roß, Groitzsch

Planungsendstand Schiefer Weg

Frank Drehmann,
Büro Wenzel & Drehmann

- Freitag, 14. März 2014, 16 Uhr,
Ortsbürgerhaus Pödelwitz

Erster Spatenstich am Umsiedlungsstandort Schiefer Weg

- Freitag, 4. April 2014, 16 Uhr,
Schiefer Weg



GALA-Team im Einsatz am Umsiedlungsstandort der Heuersdorfer in Regis-Breitingen.

Editorial



Sylke Saupe

Liebe Pödelwitzerinnen, liebe Pödelwitzer,

inzwischen stehen wir kurz vor dem Beginn der Erschließungsmaßnahmen am Schiefen Weg. Am 4. April 2014 möchten wir gern mit Ihnen gemeinsam den symbolischen 1. Spatenstich vornehmen. Dazu laden wir die Presse, unsere Partner, die das Projekt be-

gleiten, und natürlich Sie als die künftigen Bewohner ein. Zwei unserer Partner stellen wir Ihnen im Newsletter wieder näher vor. Die GALA-MIBRAG-Service GmbH, die für die Erschließungsmaßnahmen verantwortlich ist, und die Naturförderungsgesellschaft Ökologische Station Borna-Birkenhain, die im Auftrag von MIBRAG die ökologische Baubegleitung übernommen hat.

Außerdem haben wir interessante Termine, die Sie nicht verpassen sollten. Unser

gemeinsames Vorhaben nimmt Gestalt an. In der zweiten Hälfte des Jahres werden die ersten Pödelwitzer mit dem Bau Ihres neuen Zuhauses beginnen können. Ich freue mich auf die nächsten Begegnungen mit Ihnen. Gern ist unser Team für Sie und Ihre Fragen da.

Ihre Sylke Saupe
Leiterin Liegenschaften/Umsiedlung

AUS DEM PROTOKOLL DER ÖKOLOGISCHEN BAUBEGLEITUNG IN GROITZSCH:



Katharina Wollschläger (links) und Annett Bellmann von der Ökologischen Station Borna-Birkenhain führen im Auftrag von MIBRAG die naturschutzfachliche Baubegleitung am Schiefen Weg durch.

Befunde

- zwölf Einzelgehölze mit potentieller Eignung als Habitatbaum für Fledermäuse und Käferarten, davon ein Kirschbaum mit Nachweis von Larven des Rosenkäfers
- sechs Gebäude mit potentieller Eignung für Fledermäuse und Siebenschläfer
- sieben Nistkästen an Gehölzen und Gartenlauben
- zwei letztjährig genutzte Niststätten von Nischenbrütern an Gartenlauben
- zwei letztjährig genutzte Brutplätze von Amsel und Grasmücke
- fünf Gartenteiche, davon wurde mindestens einer als Laichgewässer der Erdkröte und zwei durch den Teichmolch genutzt

- zahlreiche Komposthaufen, Ablagerungen von Baumaterialien, Laub und Gehölzschnittresten sowie Beet- und sonstige Einfassungen mit Natursteinen als potentieller Lebensraum von Igel und Zauneidechse

Maßnahmen

Die Umsiedlung der vom Rosenkäfer besiedelten Baumstubben erfolgte am 11. Dezember 2013 im Beisein der ökologischen Baubegleitung. Außerdem werden neue Laichgewässer für Amphibien geschaffen. Die neuen Standorte befinden sich im zukünftigen Grüngürtel des Wohngebietes.

Vorgestellt:

Naturförderungsgesellschaft Ökostation Borna-Birkenhain e.V.

Der Verein verfolgt den Zweck, mit dem Betreiben der Ökologischen Station Borna-Birkenhain, Umweltbildung und -erziehung zu vermitteln, die Tier- und Pflanzenwelt sowie die Landschaft insbesondere im Landkreis Leipzig unabhängig und in Ergänzung zu den Aufgaben des Landkreises und seiner Städte und Gemeinden zu erforschen, zu schützen, zu pflegen, zu entwickeln

und damit beizutragen, die Umweltbedingungen zu verbessern.

Zu den Aufgaben gehören:

- Maßnahmen zur Sanierung der Bergbaufolge- und Kulturlandschaften (Naturschutzfachliche Begleitung und Gutachten, Biotopkartierung)
- Artenschutz einschließlich Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen (diesbezügliche Baubetreuung, Arteninventarisierung, Habitat erfassungen und andere Gutachten)
- Landschaftspflege einschließlich



Naturlexikon: Rosenkäfer

Der Gemeine Rosenkäfer ist durch die Bundesartenschutzverordnung geschützt. Er wird auch als Goldglänzender Rosenkäfer bezeichnet. Das Weibchen legt seine Eier bevorzugt im zerfallenden Holz von Baumstümpfen oder in Komposthaufen ab. Die Larve ist dick, bogenförmig gekrümmt und häutet sich zweimal. Bei einer Größe von 40 bis 50 Millimeter baut sie sich einen Kokon aus Holzstückchen, Erde und Sand, der mit einem Sekret verklebt wird. In diesem Kokon findet die Verpuppung statt. Die Entwicklung dauert zwei bis drei Jahre. Der Rosenkäfer wird zwischen 14 und 20 Millimeter groß und ist in Europa sowie Asien heimisch.

MIBRAG vor Ort

Jeden Dienstag im Wechsel am Vormittag oder Nachmittag sind Karin Kretschmar und Steffen Meißner im Bürgerbüro in den Tagesanlagen des Tagebaus Vereinigtes Schleenhain für Sie da. Sie erreichen die beiden MIBRAG-Mitarbeiter werktags ebenfalls unter 03441 684-323 und -381 sowie im Bürgerbüro unter 034206 67-501.

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen gemäß SächsNatSchG und NatSchAVO (Biotoppflege, Biotopbewertung und andere Gutachten)

- Erhaltung bestandsbedrohter Tier- und Pflanzenarten.

Naturförderungsgesellschaft
Ökologische Station
Borna-Birkenhain e. V.
Am Lerchenberg, 04552 Borna
Telefon: 03433 741150
E-Mail: oekostation-birkenhain@gmx.de

Herausgeber:

MIBRAG, Herausgeber: MIBRAG, Liegenschaften/Umsiedlung, Glück-Auf-Straße 1, 06711 Zeitz
Redaktion: MIBRAG, Pressestelle, Sylvia Werner (V.i.S.d.P.),
Fotos: Jakob Richter, Ralf Lehmann,
Gestaltung: Agentur Kappa, Redaktionsschluss: 01.03.2014